



NIEDERSCHRIFT

Gremium: 37. Sitzung des Kreisausschusses
Sitzungsdatum: Montag, 15.07.2024
Sitzungsbeginn: 14:31 Uhr **Sitzungsende:** 15:35 Uhr
Sitzungsort: Großer Sitzungssaal, Landratsamt Aichach-Friedberg, Münchener Str. 9, 86551 Aichach

Anwesenheitsliste

Vorsitzender:
Metzger, Klaus, Dr.

Mitglieder:

Arzberger, Berta
Brülls, Marion
Eichmann, Roland
Gürtner, Reinhard
Herb, Reinhard
Losinger, Manfred
Mayer, Florian Alexander ab 14:36 Uhr
Müllegger-Steiger, Katrin ab 14:42 Uhr
Nagl, Erich
Settele, Josef
Stößlein, Mathias
Tomaschko, Peter ab 14:35 Uhr

Schriftführerin:
Eckert, Sarah

Verwaltung:

Herr Asmussen
Herr Großhauser
Herr Haas
Herr Hitzler
Herr Dr. Mayer
Herr Pelzer
Herr Richter
Herr Schieg
Herr Schiele
Frau Schmid
Herr Seghorn
Frau Steidle (Auszubildende)
Frau Völk
Herr Völkel
Frau Wagner

Sonstige:

Bewirtung

Presse

KR Koppold

KR Resch

Herr Schweiger

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschriften des Kreisausschusses am 04.03.2024 und 29.04.2024
2. Kliniken an der Paar;
Ausgleich von Jahresfehlbeträgen durch Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (Vorberatung)
3. Fahrradfreundlicher Arbeitgeber;
Bericht über die Bestandsaufnahme und weiteres Vorgehen
4. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen für kommunale Zwecke;
Hilfeleistung Hochwasser 2024
5. Kreisbauhof Aichach;
Beschaffung von Auftausalz Sommerbezug 2024
6. Vinzenz-Pallotti-Schule Friedberg, Nachnutzung Bestandsgrundstück;
Überplanmäßige Ausgaben
7. Vollzug der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO);
Aufstellung der Vorschlagslisten für ehrenamtliche Richterinnen und Richter beim Verwaltungsgericht Augsburg durch die Landkreise und kreisfreien Städte - Festlegung des Abstimmungsmodus
8. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Landrat Dr. Klaus Metzger eröffnet um 14:31 Uhr die 37. Sitzung des Kreisausschusses und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder form- und fristgerecht geladen wurden, die Mehrheit der Mitglieder anwesend ist und somit Beschlussfähigkeit besteht. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

LR Dr. Metzger erinnert die Kreistagsmitglieder daran, dass zwischen den Sitzungen des Kreisausschusses und Bauausschusses eine Besichtigung des Landratsamt Erweiterungs- und Altbaus stattfindet.

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschriften des Kreisausschusses am 04.03.2024 und 29.04.2024

LR Dr. Metzger erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage (abgelegt im Akt).

Beschlusnummer:	376	Abstimmungsergebnis:	Ja 10 Nein 0
-----------------	-----	----------------------	--------------

Der Kreisausschuss genehmigt die Niederschriften der 35. Sitzung und der 36. Sitzung des Kreisausschusses am 04.03.2024 und am 29.04.2024.

2. Kliniken an der Paar;
Ausgleich von Jahresfehlbeträgen durch Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (Vorberatung)

Herr Großhauser erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage (abgelegt im Akt).

KR Stößlein möchte wissen, ob der Landkreis oder die Kliniken die Liquidität bei der Liquiditätsmaßnahme drei günstiger bereitstellen könne.

Herr Haas stellt dar, dass der Landkreis die Liquidität selbst bestreiten könne, weshalb ein Abschlag an die Kliniken ausgereicht werden könne. Sollte dies durch den Landkreis nicht mehr möglich sein, müssten die Kliniken sich die Liquidität extern über einen Kredit sichern.

KR Settele fragt, welcher Betrag von der Regierung von Schwaben zu erwarten sei.

Herr Großhauser erklärt, momentan werde mit einem Betrag zwischen zwei bis drei Mio. Euro gerechnet.

KR Herb erkundigt sich über die Auslastung der Kliniken.

Herr Dr. Mayer erläutert, dass die Auslastung dem Planungshorizont entspreche und man zum gegenwärtigen Zeitpunkt im Rahmen des Wirtschaftsplanansatzes liege.

Beschlusnummer:	377	Abstimmungsergebnis:	Ja 13 Nein 0
-----------------	-----	----------------------	--------------

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag nachfolgende Beschlüsse zu fassen:

1. *Der Landkreis Aichach-Friedberg gewährt den Kliniken an der Paar zum Ausgleich von Jahresfehlbeträgen durch Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse im Wirtschaftsjahr 2023 auf der Grundlage des Antrages der Kliniken vom 11.07.2024 und des Betrauungsaktes des Landkreises in Gestalt der Neufassung vom 14.03.2018 eine Zahlung in Höhe 5.807.729,16 Euro.*

2. *Der Landkreis Aichach-Friedberg gewährt den Kliniken an der Paar zu den Tilgungsleistungen für Darlehen für den Teilersatz-Neubau Krankenhaus Aichach im Wirtschaftsjahr 2023 auf der Grundlage des Antrages der Kliniken vom 11.07.2024 und des Betrauungsaktes des Landkreises in Gestalt der Neufassung vom 14.03.2018 eine Zahlung in Höhe von 1.061.352,00 Euro.*

3. *Die Verwaltung wird ab dem Haushaltsjahr 2025 ermächtigt, nach Inkrafttreten der*

Haushaltssatzung nachfolgende Abschlagszahlungen an die Kliniken zu leisten:

- a) Zum Ausgleich von Jahresfehlbeträgen durch Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse im vorhergehenden Wirtschaftsjahr (erstmalig 2024) bis zu 90 % des im Haushalt hinterlegten Betrages.**
- b) Zur Übernahme von Tilgungsleistungen für Darlehen für den Teilersatz-Neubau Krankenhaus Aichach im vorhergehenden Wirtschaftsjahr (erstmalig 2024) bis zu 90 % des im Haushalt hinterlegten Betrages.**

Die Abschlagszahlungen sind nach Feststellung des Jahresabschlusses für das vorhergehende Wirtschaftsjahr auf die endgültig festgestellten Beträge anzurechnen.

3. Fahrradfreundlicher Arbeitgeber; Bericht über die Bestandsaufnahme und weiteres Vorgehen

Herr Schieg und **Frau Schmid** erläutern den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage (abgelegt im Akt).

KRin Brülls merkt an, dass es schade wäre, wenn man diese Leistungen nicht zertifizieren würde. Zudem sei die Zertifizierung wichtig für die Personalgewinnung.

KR Tomaschko hat die Meinung, der derzeit vorhandene Standard sei ausreichend.

KR Settele erkundigt sich, welcher Nutzen aus der Zertifizierung gezogen werden könne.

KRin Arzberger erklärt, dass die Zertifizierung dazu beitrage, den Standard zu halten. Sollte der Landkreis auch ohne Zertifikat auf dem Niveau der Zertifizierung bleiben, könne darauf verzichtet werden.

LR Dr. Metzger macht deutlich, der Standard ohne Zertifikat solle mindestens gehalten werden.

Beschlusnummer: 378	Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 2
----------------------------	--

Der Kreisausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Bestandanalyse und zur weiteren Vorgehensweise zur Kenntnis. Auf eine Zertifizierung zum „Fahrradfreundlichen Arbeitgeber“ durch den ADFC wird verzichtet.

4. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen für kommunale Zwecke; Hilfeleistung Hochwasser 2024

Herr Haas erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage (abgelegt im Akt).

LR Dr. Metzger ergänzt, mit der Auszahlung der Spenden soll gewartet werden, bis die Soforthilfeanträge abschließend geprüft seien.

KR Stößlein erkundigt sich, ob es Überlegungen gegeben habe, die Höhe der Auszahlungssumme anhand eines Prozentsatzes festzulegen.

Herr Haas bestätigt, dass es eine solche Überlegung gegeben habe. Der Verwaltungsaufwand wäre dadurch aber zu groß.

LR Dr. Metzger unterstreicht, der Aufwand soll so gering wie möglich gehalten werden.

1. Der Landkreis Aichach-Friedberg nimmt folgende Zuwendungsangebote an:

Nr.	Angebot ...2024	Zuwendungsgeber(in) Name, Ort	Betrag in €	Entscheidungskriterien * Grund ~ Geschäftsbeziehung
1	12.06.	AVA Abfallverwertung Augsburg KU	60.000	* Mildtätiger Zweck ~ Abfallverwertung
2	12.06.	VR Gewinnspareverein Bayern e.V., Sinzing	15.000	* Mildtätiger Zweck ~ keine
3	12.06.	bfd-buchholz-fachinformations- dienst gmbH, Bexbach	12.500	* Mildtätiger Zweck ~ Dienstleister (Formulare, Gesetzessammlung)
4	17.06.	Julius Zorn GmbH, Aichach	7.500	* Mildtätiger Zweck ~ keine
			95.000	

2. Die Verwaltung wird ermächtigt, die eingegangenen Spenden wie folgt auszureichen:

- a. *Der Landkreis bezuschusst Schadensfälle, in denen keine anderweitige Unterstützung gewährt wird. Dazu zählen insbesondere Schadensfälle, die keine Soforthilfeleistung des Freistaates Bayern erhalten, da beispielsweise Grundwasserschäden bestehen oder eine Schadenslage vorliegt, bei der kein Hausrat betroffen ist.*
- b. *Der Antrag ist beim Landratsamt zu stellen, die Gemeinden werden nicht in das Verfahren einbezogen (lediglich zur Prüfung einzelner Zweifelsfälle). Die Bürger müssen schriftlich versichern, dass ihnen der Schaden wie angegeben entstanden ist.*
- c. *Die Höhe des Zuschusses im Einzelfall richtet sich nach der Zahl der Anträge. Es werden zunächst eingehende Anträge gesammelt. Im Anschluss wird die zur Verfügung stehende Spendensumme durch die Zahl der Antragsteller gleichmäßig aufgeteilt.*
- d. *Die maximale Erstattungsleistung beträgt 2.500 Euro und darf nicht höher sein als der entstandene bzw. der von der Versicherung nicht ersetzte Schaden.*

5. Kreisbauhof Aichach;
Beschaffung von Auftausalz Sommerbezug 2024

Frau Völk erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage (abgelegt im Akt).

KR Herb möchte wissen, wie hoch der Salzverbrauch in strengen Wintern sei.

Frau Völk erklärt, dass das Salzlager im Kreisbauhof 1.500 to umfasse. In den letzten zehn Jahren seien 1.100 to der höchste Verbrauch gewesen. Aufgrund der immer mildereren Winter sei der günstigere Sommerbezug meist ausreichend.

KR Settele fragt, ob es sich bei dem Bezug um eine einmalige Lieferung handle.

Frau Völk bejaht dies.

Beschlusnummer:	380	Abstimmungsergebnis:	Ja 13 Nein 0
------------------------	------------	-----------------------------	---------------------

***Der Kreisausschuss des Landkreises Aichach-Friedberg beschließt den Auftrag zur Lieferung von 550 to Auftausalz für den Sommerbezug 2024 an die Südwestdeutsche Salzwerke AG, Heilbronn, zu vergeben.
Die Abrechnung erfolgt nach den tatsächlich angefallenen Massen und Leistungen.***

6.	Vinzenz-Pallotti-Schule Friedberg, Nachnutzung Bestandsgrundstück; Überplanmäßige Ausgaben
-----------	---

Herr Hitzler erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage (abgelegt im Akt).

Beschlusnummer:	381	Abstimmungsergebnis:	Ja 13 Nein 0
------------------------	------------	-----------------------------	---------------------

Der Kreisausschuss genehmigt die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 100.000,00 € bei der Haushaltsstelle 1.8800.9410. Die Deckung erfolgt aus Haushaltsmitteln bei der Haushaltsstelle 1.2201.9450.

7.	Vollzug der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO); Aufstellung der Vorschlagslisten für ehrenamtliche Richterinnen und Richter beim Verwaltungsgericht Augsburg durch die Landkreise und kreisfreien Städte - Festlegung des Abstimmungsmodus
-----------	--

Herr Großhauser erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage (abgelegt im Akt).

LR Dr. Metzger ergänzt, zum einen gehe es um die Zustimmung zum Verfahren, zum anderen um die Mithilfe dreier Kreistagsmitglieder bei der Auslosung.

KR Tomaschko schlägt KR Josef Koppold vor.

KR Stößlein stellt sich zur Verfügung. Er fragt, wie die Verfahren zur Auswahl der Schöffen an den unterschiedlichen Gerichten festgelegt werden.

LR Dr. Metzger erwidert, die Gerichte legen die Verfahren fest.

Beschlusnummer:	382	Abstimmungsergebnis:	Ja 13 Nein 0
------------------------	------------	-----------------------------	---------------------

Der Kreisausschuss beschließt, für die Abstimmung zur Aufstellung der Vorschlagsliste für ehrenamtliche Richterinnen und Richter am Verwaltungsgericht Augsburg im Kreistag eine Reihung vorzunehmen, die durch Losauswahl durch die Verwaltung im Beisein von

KR Josef Koppold

KR Mathias Stößlein

bestimmt wird. Wenn im Kreistag die notwendigen 18 Personen beschlossen sind, ist die Abstimmungsrunde beendet. Sollte dies nicht der Fall sein, schließt sich eine zweite Abstimmungsrunde an.

8. Sonstiges, Wünsche und Anträge
--

KR Eichmann fragt, ob der Landkreis überlegt, einen Teil der einmaligen Integrationszahlung des Landes an die kreisfreien Städte und Landkreise an die Gemeinden des Landkreises für deren Aufwendungen zur Verfügung zu stellen.

LR Dr. Metzger erklärt, dass er das Sachgebiet 31, vertreten durch Frau Losinger, bereits mit der Prüfung beauftragt habe, ob auch Mittel an die Gemeinden weitergegeben werden können. Die Höhe des Betrags für die Städte und Gemeinden sei noch völlig unklar. Der Landkreis könnte insgesamt gesehen mehr Geld erhalten, als ursprünglich prognostiziert. Ein Teil des Deltas könnte eventuell an die Städte und Gemeinden weitergereicht werden.

Um 15:35 Uhr schließt **Landrat Dr. Klaus Metzger** die 37. Sitzung des Kreisausschusses.

Dr. Klaus Metzger
Landrat

Sarah Eckert
Schriftführerin